

Förderprogramm Elektromobilität für gewerbliche Anwendungen

Elektro Mobilität NRW

Dr.-Ing. Bingchang Ni,
Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff, Elektromobilität
EnergieAgentur.NRW
09.09.2019, Warstein

Agenda

- progres.nrw Programmbereich Emissionsarme Mobilität
 - Kreditprogramm NRW.BANK.Elektromobilität
 - Initialberatung „Elektromobilität in Unternehmen“
 - BMVI „Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland“
- Alle Informationen auch auf www.elektromobilitaet.nrw



Landesprogramm „Emissionsarme Mobilität“



I. Landesprogramm „Emissionsarme Mobilität“

Nicht-öffentliche Ladeinfrastruktur (Wallbox und Ladesäule)

Kommunen

- 80% der Ausgaben, max. 1.600 EUR (Wallbox) bzw. max. 4.800 EUR (Ladesäule) pro Ladepunkt

Unternehmen

- 50% der Ausgaben, max. 1.000 EUR (Wallbox) bzw. max. 3.000 EUR (Ladesäule) pro Ladepunkt

Privatpersonen

- 50% der Ausgaben, max. 1.000 EUR (Wallbox/ Ladesäule) pro Ladepunkt

Voraussetzung:

- Ökostrom oder eigene EE-Anlage
- 500€ Bonus pro Ladepunkt mit vor Ort eigenerzeugten regenerativem Strom (mind. 2 kW Nennleistung je Ladepunkt)

Landesprogramm „Emissionsarme Mobilität“

Öffentliche Ladeinfrastruktur

Unternehmen

- 50% der Ausgaben, max. 5.000 EUR pro Ladepunkt

Privatpersonen

- 50% der Ausgaben, max. 5.000 EUR pro Ladepunkt

Voraussetzung:

- Ökostrom oder eigene EE-Anlage
- Mind. an fünf Tagen/Woche 12 Stunden öffentlich zugänglich
- 500€ Bonus pro Ladepunkt mit vor Ort eigenerzeugten regenerativem Strom (mind. 2 kW Nennleistung je Ladepunkt)

Landesprogramm „Emissionsarme Mobilität“

Elektrofahrzeuge
(Fahrzeugklassen
L6E, L7E, M1, N1, N2
sowie
E-Lastenfahräder)

Kommunen

- **BEV:** bis zu 40% der Anschaffungskosten, max. 30.000 €
- **FCEV:** bis zu 60% der Anschaffungskosten, max. 60.000 €

Unternehmen (für BEV und FCEV)

- 4000€ für Klasse M1 und N1 (<2,3 Tonnen)
- 8000€ für Klasse N2 und N1 (>2,3 Tonnen < 7,5 Tonnen)

Unternehmen, Kommunen

Leasing und Langzeitmiete:

- Zuschuss analog zu Kauf, max. bis Höhe Anzahlung
- Gewünscht 5 Jahre, mindestens 1 Jahr

Elektrolastenfahräder (auch für Privatpersonen):

- von 30 bis 60 % der Anschaffungskosten
- Privatpersonen **nur** in von NO_x-Grenzwertüberschreitung betroffenen Städten



Landesprogramm „Emissionsarme Mobilität“

Umsetzungs- beratung

Inhalte des Konzeptes, z.B.:

- Analyse (z.B. Flottenauslastung, Bedarfsplanung)
- Ladeinfrastrukturplanung (z.B. Standortverteilung, Platzbedarf, Lastmanagement)
- Beratung hinsichtlich Fahrzeugtypen
- Finanzielle und rechtliche Aspekte

Kommunen

- Förderung bis zu 80% der Ausgaben
- Max. 24.000 EUR

Vermieter/ Flottenbetreiber/ Arbeitgeber

- Förderung bis zu 50% der Ausgaben
- Max. 15.000 EUR



Kreditprogramm NRW.BANK.Elektromobilität

NRW.BANK. Elektromobilität

Zielgruppe:

gewerbliche Unternehmen, Freiberufler, kommunale und gemeinnützige Unternehmen

Einsatzbereich:

- Erwerb von Fahrzeugen ohne Verbrennungsmotor (z.B. Elektrolokomotiven, -stapler),
- Weitere Investitionen (z.B. Ladeinfrastruktur)
- Forschung und Entwicklung

Rahmenbedingungen:

- ab 10.000 EUR bis 5 Mio. EUR
- ab 0 % Zinsen (abhängig von Bonität)
- 4 Jahre oder 10 Jahre inkl. 2 tilgungsfreie Jahre



Initialberatung „Elektromobilität in Unternehmen“

In einem kostenlosen Beratungstermin werden u.a. folgende Inhalte besprochen:

- Identifizierung von Potenzialen im Unternehmen zur Integration von E-Mobilität
- Rahmenbedingungen, Wirtschaftlichkeit, und Fördermöglichkeiten

Unsere Ziele:

- Akzeptanzförderung in NRW-Unternehmen für das Thema Elektromobilität
- Unternehmen als Katalysator für die Verbreitung von elektromobilen Anwendungen
- Identifizierung von Verbesserungsbedarf und weiterem Förderbedarf in NRW

Kommen Sie auf uns zu: wir beraten Sie gerne!

Kontakt bei der EnergieAgentur.NRW:

Herr Daniel Bellstädt,

Mail: bellstädt@energieagentur.nrw, Tel.: 0211 / 86642-326



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EnergieAgentur.NRW

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Förderprogramm Ladeinfrastruktur des BMVI

Förderrichtlinie vom 13.02.2017 definiert den Rahmen

- **Laufzeit: 2017 – 2020**
- **Gesamtbudget: 300 Mio. € (mind. 15.000 Ladestationen)**
 - 200 Mio. € für Schnellladung (5.000 Ladestationen)
 - 100 Mio. € für Normalladung (10.000 Ladestationen)
- Konkrete Ausgestaltung durch **regelmäßige Calls** mit Festlegungen zu...
 - Förderhöhe
 - Standortanforderungen
 - Ergänzende technische Standards

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Koordiniert durch:



Folien der NOW GmbH



Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EnergieAgentur.NRW

4. Förderaufruf vom 19.08.2019

Fördergegenstand

Gegenstand Förderung	Prozentuale Förderung		Maximale Fördersumme	
	geringerer Bedarf	erhöhter Bedarf	geringerer Bedarf	erhöhter Bedarf
Potentialstufe				
Normalladung bis 22 kW	max. 40 %		max. 2.500 €	
Schnellladung ab 50 kW	max. 30%	max. 50%	max. 9.000 €	max. 12.000 €
Schnellladung ab 100 kW	max. 30 %	max. 50 %	max. 23.000 €	max. 30.000 €
Gegenstand Förderung	Prozentuale Förderung		Maximale Fördersumme	
Netzanschluss: Niederspannung	entspricht Förderquote der Hardware		max. 5.000 €	
Netzanschluss: Mittelspannung	entspricht Förderquote der Hardware		max. 50.000 €	
Pufferspeicher	bei positiver Vergleichsrechnung statt Netzanschluss förderfähig			

Folien der NOW GmbH



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



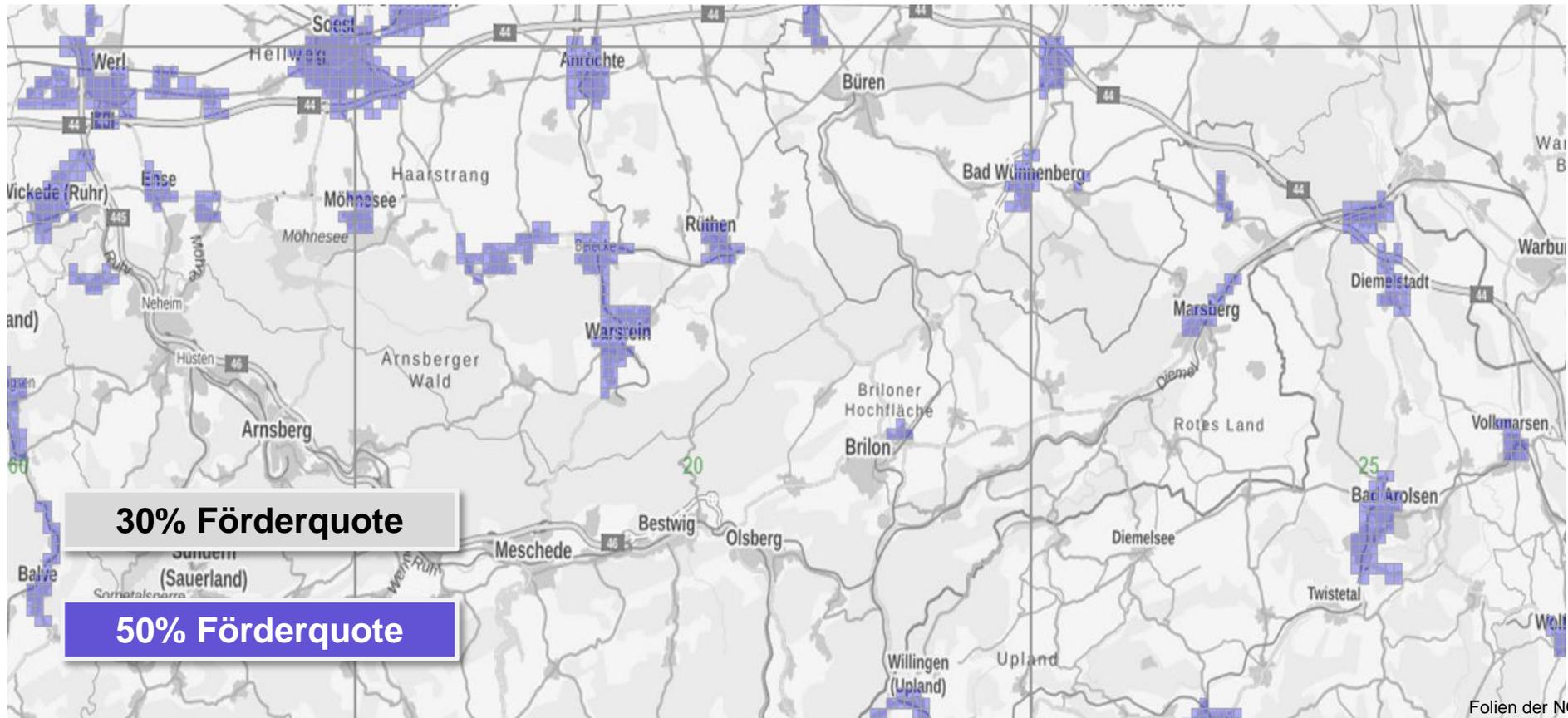
EnergieAgentur.NRW

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Schnell-Ladepunkte ab 50 KW („S-Karte“)

Soest / Arnsberg / Warstein, 4. Förderaufruf Ladeinfrastruktur



Folien der NOW GmbH



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EnergieAgentur.NRW

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur des BMVI

4. Förderaufruf

- **Antragsbeginn:** 19. August 2019
- **Antragsende:** 30. Oktober 2019
- elektronische Antragstellung über easy-Online Portal
- inkl. Kostenvoranschläge als PDF-Dokument
- innerhalb von 2 Wochen unterschriebener, schriftlicher Antrag



← → ↻ <https://foerderportal.bund.de/easyonline/>

Die Bundesregierung

easy-Online Elektronisches Formulare System für Anträge, Angebote und Skizzen

Allgemeine Funktionen

- Neues Formular
- Entwurf weiterbearbeiten
- Aufstockungsantrag
- Einzelantrag zu Sammler
- Anhang hochladen
- Formular zurückziehen

Formularbezogene Funktionen

Willkommen bei easy-Online

easy-Online ist ein Portal zur Beantragung von Fördermitteln des Bundes.

Derzeit können Anträge/Angebote/Skizzen für Fördermaßnahmen folgender Ministerien

Abkürzung	Ministerium bzw. Bundesbehörde
BMWi	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
BMI	Bundesministerium des Innern
BMAS	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
BMEL	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
BMFSFJ	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
BMVI	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

BAV

https://www.bav.bund.de/DE/4_Foerderprogramme/6_Foerderung_Ladeinfrastruktur/Foerderung_Ladeinfrastruktur_node.html;jsessionid=0054F8FEF958218AD1D8EF0C75BE66AB.live21304

NOW GmbH

<https://now-gmbh.de/de/bundesfoerderung-ladeinfrastruktur/foerrichtlinie-foerderauffufe>

StandortTOOL

<https://www.zdm-emob.de/Kartendarstellung/NLPuSLP4.html>

Folien der NOW GmbH

Werden Sie Mitglied in unserem Netzwerk!

EnergieAgentur.NRW

Dr.-Ing. Bingchang Ni

Netzwerk Brennstoffzelle und
Wasserstoff, Elektromobilität

Roßstraße 92

40476 Düsseldorf

Tel.: 0211 866 42-296

E-Mail: ni@energieagentur.nrw

Website: www.energieagentur.nrw/netzwerk/brennstoffzelle-wasserstoff-elektromobilitaet



Netzwerkmitglied werden: https://www.energieagentur.nrw/netzwerk/brennstoffzelle-wasserstoff-elektromobilitaet/mitgliedschaft_netzwerk_brennstoffzelle?mm=ber-das-Netzwerk#ts

ElektroMobilität NRW

ElektroMobilität NRW ist eine Dachmarke des NRW-Wirtschaftsministeriums. Unter dieser Marke werden sämtliche Elektromobilitäts-Aktivitäten des Landes gebündelt. Unter diesem Dach arbeiten das Kompetenzzentrum ElektroMobilität NRW und die EnergieAgentur.NRW im Auftrag des NRW-Wirtschaftsministeriums an der Fortentwicklung der Elektromobilität in NRW – gefördert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EnergieAgentur.NRW

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen

